

Infos zur Galloway Veranstaltung am Freitag, den 28.4.2023

Im Rahmen des Galloway Jubiläums, „40 Jahre Bundesverband der Gallowayzüchter und 50 Jahre Galloways in Deutschland“ fanden am Freitag ganztägig bei mehreren Gallowayzüchtern im Rheingau-Taunus –Kreis Betriebsbesichtigungen statt. Viele Besucher und Züchter aus ganz Deutschland hatten den Weg zu den einladenden Betrieben gefunden.

Um 11 Uhr startete die Galloway Reise auf der Naturschutzfläche von der Familie Faust in Niederglabach. Hier bewirtschaftet Michael Faust Bio-Belted- Galloways auf Wiesen in ökologischer Art und Weise.

Die Flächen wurden über Jahre wieder urbar gemacht. Frau Sonja Kraft vom LPV Rheingau-Taunus – Kreis gab einen Überblick über die Naturschutzflächenentwicklung im Laufe mehrere Jahrzehnte.

Die Entwicklung der Pflege durch Ziegen, Schafen und Galloways brachte auf der Fläche von Michael Faust eine große Artenvielfalt hervor. Viele Jahre Einsatz von Fam. Faust haben sich für die Natur und die Landschaft ausgezahlt.

Die Tiere von Michael Faust fühlten sich sichtbar wohl. Das Team in Niederglabach hatte einen Imbissstand mit leckeren Galloway Köstlichkeiten hergerichtet. Es bestand die Möglichkeit mit Planwagenfahrten die Landschaft zu erkunden.

Im Anschluss ging es zu den Biobetrieben von Steffen Kempenich und Arno Molter in Watzelhain. Dort begrüßten die beiden Betriebsinhaber die zahlreich erschienenen Besucher und stellten ihre Höfe mit ihren Familien vor. Beide Betriebe züchten black und white Galloways mit großem Erfolg.

Beide Unternehmen liegen in unmittelbarer Nähe zueinander. Sie unterstützen sich bei den anfallenden Arbeiten gegenseitig. Gemeinsam setzen sie derzeit sieben hervorragende Zuchtbullen ein. Es ist ein tolles gepflegtes Anwesen mit vielen schönen Gebäuden, die sich wunderbar in die Landschaft anpassen. Mittlerweile besteht auf der Fläche auch ein schöner Hofladen in dem nicht nur Gallowayfleisch, sondern auch Ziegenkäse, Honig u.a. Köstlichkeiten angeboten werden.

Jeder Besucher konnte es sich bei leckerem Kuchen, Kaffee und diversen Getränken gut gehen lassen.

Bei diesem gemütlichen Zusammensein der Galloway Gemeinde wurde viel über die Gallowayzucht diskutiert. Aber auch das aktuelle Thema des Wolfes spielte eine Rolle. Hier stellte sich die Frage, wie wir in Zukunft mit dieser steigenden Bedrohung umgehen sollen.

Nochmals vielen Dank an die Familien Michael Faust, Arno Molter und Steffen Kempenich für die Gastfreundschaft, tolle Organisation und Bewirtung.

i.A. Winfried Poth